



An die  
Mitglieder des Ausschusses  
für Soziales, Arbeit und Gesundheit

.11.2022

**Stellungnahme zu den Fragen von Die Fraktion - die Partei aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeit und Gesundheit am 28.10.2022  
Drucksache Nr.: 26098-22  
„Zwangsräumungen“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fragen werden wie folgt beantwortet:

**Frage 1**

Im Jahr 2021 wurden in Dortmund 592 Räumungen angesetzt. Davon wurden 331 Räumungen durchgeführt.

**Frage 2**

Der weitaus größte Teil der Räumungsklagen erfolgte aufgrund von Mietschulden.

**Frage 3**

Bei den tatsächlich 331 durchgeführten Zwangsräumungen waren 252 Einzelhaushalte, 29 Mehrpersonenhaushalte (Haushalte ohne Kinder) und 50 Haushalte mit Kindern betroffen.

**Frage 4**

Im Jahr 2021 wurden 50 Zwangsräumungen durch die DOGEWO21 eingeleitet. Davon wurden 22 tatsächlich durchgeführt.

**Frage 5**

Der Anteil betrug 53,04 %.

**Frage 6**

Derartige Fälle sind nicht bekannt geworden.

**Frage 7**

Von den 331 betroffenen Haushalten wurden 52 Haushalte untergebracht. Alle anderen haben die ordnungsrechtlichen Unterbringungsangebote nicht angenommen und sich vermutlich selbst geholfen.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Zoerner